

	<p>Objekt: Divus Antoninus Pius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18201652</p>
--	--

Beschreibung

Antoninus Pius starb am 7. März 161 n. Chr. und wurde im Mausoleum Hadriani (der späteren Engelsburg) bestattet.

Vorderseite: Drapierte Büste des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der vierstufige Scheiterhaufen (rogus) für Antoninus Pius, gekrönt von einem Viergespann (quadriga).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 24.30 g; Durchmesser: 33 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	161 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- RIC III Nr. 1268 (Sesterz)..